

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

290 (18.10.1896) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 290. Viertes Blatt.

Sonntag den 18. Oktober

1896.

Bekanntmachung.

2.1. Die Pflanzenhäuser des Großb. botanischen Gartens sind vom Montag den 19. d. M. an dem Besuch des Publikums wieder geöffnet. Besuchsstunden sind am Montag, Mittwoch und Freitag von 10-1/2 Uhr und 2-4 Uhr. Zur Zeit blühen **Chrysanthemum**.
Großb. Gartendirektion.

2.1. Technische Hochschule.

Die Vorlesungen des Herrn Dr. Robert Süpfle über „Einführung in das Studium des bürgerlichen Gesetzbuches für das deutsche Reich“ werden Dienstag und Freitag, Ab. von 6-7 Uhr, abgehalten und beginnen Dienstag den 20. Oktober im Hörsaal Nr. 28. Teilnehmer wollen sich im Sekretariate der Hochschule anmelden.

Großb. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Schüleraufnahme zum Wintersemester Dienstag den 20. Oktober und zwar für Tages- schüler Vormittags 8 Uhr, für Abendschüler Abends 8 Uhr. Schulgeld bei der Aufnahme zu entrichten.

Die Direktion.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

2.1. Einem vielseitig geäußerten Wunsche entsprechend werden wir auch Photographien Sr. Bischöfl. Hochwürden des Herrn Bischofs Dr. Theodor Weber den verehrlichen Gemeindegliedern in den nächsten Tagen durch ein Mitglieb der Gemeinde zur Ansicht vorlegen lassen. Niemand ist genötigt, nach Besichtigung ein Bild zu kaufen. Käufer sind nicht verpflichtet, außer den im mitfolgenden beglaubigten Preisverzeichnisse etwas zu entrichten.

(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

Montag den 19. Oktober, Abends 1/2 9 Uhr,

2.1. im hintern Saal des „Elephanten“, Kaiserstraße 42,

Oeffentliche Versammlung.

Tagesordnung: Vortrag des Herrn Landtagsabgeordneten Oskar Muser, über: „Die Militärstrafprozessordnung und das öffentliche Rechtsbewußtsein“.

Jedermann hat freien Zutritt.

Der Vorstand des freisinnigen Vereins.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 20. Oktober 1896, Vormittags 1/2 9 Uhr, versteigere ich beim Rathhause zu Schinwinkel im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

ein einjähr. Rind.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1896.
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Bürgerstraße 6, Ecke der Blumenstraße, ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kuchenschrank auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

3.1. Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist im 5. Stock eine neu hergerichtete Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie sogleich oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Ritterstraße 18, parterre.

Wohnung zu vermieten.

* 2.1. Jähringerstraße 110, gegenüber der Hauptpost, ist wegen Verkauf des Hauses der 2. Stock, bestehend aus 6-7 Zimmern, Küche, Mansarde und Terrasse, auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* 3.1. Wohnung von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör auf Januar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7569 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zubehör wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7563 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

5.1. Auf April 1. J. wird in frequenter Lage eine geräumige Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe befördert Rudolf Mosso in Karlsruhe sub A. B. 50.

Zimmer zu vermieten.

* Lessingstraße 37 ist ein gut möbilitres Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten.

* Karlstraße 56, parterre, ist ein schön möbilitres, heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 177 im zweiten Stock.

* Ein schön möbilitres Zimmer ist für sofort oder später zu vermieten: Lammstraße 7a, vier Treppen hoch links (Café Bauer).

* Ein oder zwei große, leere Zimmer, auf die Straße gehend, sind auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten: Schützenstraße 22 im 3. Stock.

* Ein einfaches, heizbares, möbilitres Zimmer ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 25 im 4. Stock.

* Kaiserstraße 177 ist im Hinterhaus, parterre, ein gut möbilitres Zimmer auf 1. November zu vermieten.

* Zwei möbilitre Zimmer mit je 2 Betten sind sofort oder auf 1. November zu vermieten: Scheffelstraße 55 im 3. Stock.

* Marienstraße 44, parterre, ist ein möbilitres Zimmer an zwei anständige, bessere Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Ein möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. November zu vermieten. Näheres Schützenstraße 58 im 3. Stock.

3.1. Grenzstraße 2a ist ein schönes, möbilitres Parterrezimmer mit 2 Betten an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Amalienstraße 14, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbilitres Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Gut möbilitre Zimmer sind an Arbeiter zu vermieten: Brunnenstraße 4 im 2. Stock. Eben- daselbst ist ein Herd mittlerer Größe zu verkaufen.

* Lessingstraße 31 sind im 3. Stock ein gut möbilitres Zimmer und ein einfach möbilitres Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Balbstraße 61 (Ludwigsplatz) ist ein gut möbilitres Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Fasanenstraße 3 ist im 4. Stock ein einfach möbilitres Zimmer sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Durlacherstraße 29 ist ein einfach möbilitres Zimmer sofort oder später an einen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Ein großes, schön möbilitres Zimmer ist per sofort oder später an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 3, Ecke der Balbhornstraße, parterre.

* 3.1. Ein schön möbilitres, großes Zimmer in gutem Hause, event. mit Mansarde oder Speisekammer, ist preiswerth zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein freundlich möbilitres Zimmer mit beson- dem Eingang ist mit Pension sogleich oder auf 1. November zu vermieten: Akademiestraße 18 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Rudolfstraße 10 ist im 4. Stock rechts ein gut möbilitres Zimmer sogleich oder später zu vermieten und wäre daselbst einem jungen, strebsamen Manne Gelegenheit geboten, durch Conversation eine fremde Sprache (unentgeltlich) zu erlernen.

* Ein gut möbilitres, großes, helles, heizbares, auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Fenstern (ohne Vis-à-vis) ist mit oder ohne Klavierbenützung an einen anständigen, soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten: Luisenstraße 77, parterre.

* Kaiser-Allee 63, gegenüber der neuen Dragonerkaserne und unweit der Grenadierkaserne, ist ein gut möbilitres Parterrezimmer an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Ein gut möbilitres Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Marien- straße 54, parterre. Eben- daselbst sind eine gute Singer-Nähmaschine sowie eine gut erhaltene Bettstätte billig zu verkaufen.

* Leopoldstraße 13 ist im 3. Stock des Hinter- hauses ein freundlich möbilitres Zimmer mit schöner Aussicht in Gärten sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Morgenstraße 14 ist im 4. Stock ein möbilitres Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn auf sofort zu vermieten.

Für sogleich oder auf 1. November ist ein einfach möbilitres Zimmer mit 2 Betten an zwei solide Arbeiter mit Pension billig zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 10/12 im Laden links.

Zimmer, ein hübsch möbliertes, ist
sogleich oder später zu ver-
mieten: Akademiestr. 16, 2 Treppen hoch. *21.

Durlacher Allee 30 ist ein möbliertes
Manfardenzimmer zu vermieten.

* **Ein schön möbliertes Zimmer**
ist in einem ruhigen Hause, Herrenstraße 41 im
2. Stock, an einen Beamten sofort zu vermieten.

* **Ein Zimmer mit Pension**
ist sofort an eine Dame zu vergeben: Leopold-
straße 29, Hochparterre.

* **Manfardenzimmer**,
unmöbliert, an eine ältere Frau zu vermieten.
Näheres Adlerstraße 2 im 3. Stock.

* **Kost und Wohnung**
kann ein solider Arbeiter erhalten: Gartenstr. 2,
3. Stock rechts.

* **Kost und Wohnung.**
* Ein solider Arbeiter findet Kost und Wohnung.
Näheres Kronenstraße 3 im Hinterhaus, parterre.

* **Ein solider Arbeiter**
kann an einem gut bezahlbaren Zimmer noch Teil
haben mit oder ohne Pension: Akademiestraße 39
im Seitenbau, parterre.

* **Schlafstelle zu vermieten.**
* Steinstraße 1 ist im 2. Stock eine Schlafstelle
sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Dienst-Anträge.

* Schwimmschulstraße 10 wird ein ordentliches
Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht.

* Ein einfaches Mädchen wird für Hausarbeit
gesucht: Durlacher Allee 4, Cigarrenladen.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen
häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle:
Bähringerstraße 36.

* Ein ordentliches junges Mädchen, welches
sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht,
kann sofort eintreten: Friedenstraße 24, parterre.

C. In einem kleinen Haushalt wird ein
gutes Mädchen gesucht, welches gut
kochen kann und etwas Hausarbeit be-
sorgt; ebenso in einem feinen Haushalt
(kleine Familie) ein besseres Mädchen,
welches gut kochen kann und die Zimmerarbeit be-
sorgt. Eintritt sofort. Näheres bei Frau Kast,
Waldstraße 29, 2. Stock.

* **U.Sch. Dienstpersonal** aller
Art findet hier und auswärts die
besten Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-
Centralbüro, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen
kann und häusliche Arbeit mit übernimmt, sucht
für sogleich Stelle: Schwabenstraße 34, Haist.

* Eine perfekte Köchin sucht für sofort Stelle in
einem bessern Restaurant oder Gasthof. Offerten
unter Nr. 7572 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig gut
kochen, nähen und bügeln kann und schon in feineren
Häusern gedient hat, sucht als Mädchen allein
oder als Zimmermädchen Stelle. Näheres zu er-
fragen Kaiserstraße 3 im 2. Stock.

C. Ein gewandtes Mädchen, welches bür-
gerlich kochen kann, gerne Hausarbeit
besorgt und Zeugnisse hat, sowie ein
jüngeres Mädchen, welches etwas kochen
kann und Liebe zu Kindern hat, suchen
Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29 im
2. Stock.

Kapital-Gesuch.

*31. Mrk. 25000 bis Mrk. 30000 werden per
1. Februar l. J. zu 3 1/2 % auf ein prima Objekt
in geschickter, feinsten Lage der Altstadt als erste
Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter
Nr. 7571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

31. Ein tüchtiger
Modellschreiner
gesucht.

Carl Bühler junior,
Maschinenfabrik, Pforzheim.

* **Stellen finden:**
ein angehender Kellner, ein erster und ein zweiter
Hotelbursche, eine Weßzeugbeschlüsslerin und ein
Kochlehrling durch Frau **Siebert**, Steinstr. 29
im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Tüchtige Kleidermacherinnen**
finden sofort Arbeit: Herrenstraße 27 im 3. Stock.

* **Gesucht**
ein Mädchen, welches waschen, putzen und zu Hause
schlafen kann, sogleich oder auf 1. November:
Ludwig-Wilhelmstraße 17 im 2. Stock.

* **Ein Kellner-Lehrjunge**
oder angehender Kellner wird sofort gesucht.
Restaurant **Landsknecht**.

* **Lehrmädchen**,
welche Lust haben, das Kleidermachen gründ-
lich zu erlernen, können sofort eintreten:
Werderstraße 95 im zweiten Stock rechts.

* **Ein tüchtiger Hausbursche**
wird sofort gesucht: Wilhelmstraße 16.

* **Hausbursche-Gesuch.**
21. Ein ordentlicher Bursche, 16-18 Jahre alt,
kann sofort eintreten bei **J. Stiel**, Karlstraße 27.

* **Aushilfs-Kutscher**
findet sofort Beschäftigung. Wo? sagt das Kontor
des Tagblattes.

* **Schreinerarbeit zu vergeben.**
31. Zu meinem Neubau ist die Schreinerarbeit
gegen Baarzahlung zu vergeben. Angebote von
leistungsfähigen Meistern wollen Offerten unter
Nr. 7570 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* **Köchin-Stelle-Gesuch.**
*21. Eine Köchin, welche einer feinem Küche
vorstehen kann, sucht auf 1. November passende
Stelle. Näheres Stefanienstraße 80.

C. **Kindersfrau**,
eine jüngere, welche große Liebe zu Kindern
hat, alle Zimmer- und Handarbeit ver-
steht und sehr gute Empfehlung hat, sucht
Stelle durch Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stock.

* **10 tüchtige Kellnerinnen**
suchen sofort Stellen durch Frau **Jaspar**,
Durlacherstraße 59.

* **Monatsstelle-Gesuch.**
* Eine fleißige, reinliche Frau sucht eine Monats-
stelle für sofort. Zu erfragen Durlacherstraße 52
im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Beschäftigungs-Gesuch.**
* Eine brave, fleißige Person sucht noch einige
Tage Beschäftigung im Waschen und Putzen. Nä-
heres Steinstraße 7, eine Treppe hoch.

* **Tüchtige Kleidermacherin**
empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung
von Costumes; beste Ausführung, billige Preise.
Dienstmädchen werden berücksichtigt. Näheres
Blumenstraße 4, Eingang Hof, parterre.

* **Ein Fräulein**
empfiehlt sich den Gärtnern von Hüten in und
außer dem Hause bei billigster Berechnung. Näheres
Ludwig-Wilhelmstraße 3, parterre.

* **Ein Maurer**
empfiehlt sich im Weßeln, auch werden große und
kleine Reparaturen billig berechnet. Zu erfragen
Schwanenstraße 26. Ebenfalls sind zu verkaufen:
2 Schubkarren, 2 Stück Wagenräder und 1 neues
Chaisengestell, welches sich für einen Schlitten eignet.

* **Verloren.**
* Eine Partie neue **Noten** mit Firmastempel
Klener & Comp. ging verloren. Man bittet, die-
selbe gegen Belohnung in der Musikalienhandlung
Klener, Erbprinzenstraße, abzugeben.

* **Zwei Bauplätze**
an fertiger Straße vor dem ehem. Durlacherthor
sind preiswürdig zu verkaufen. Kaufliebhaber
belieben sich zu wenden an **Adolf Kast**, Wald-
straße 29, 2. Stock.

20 Mark Belohnung

Demjenigen, welcher die reinweiße
Bogerhündin „Blanka“
zurückbringt.
E. Gartner, Blumenstraße 17.

* **Haus-Verkauf.**
21. Ein gut rentirendes Doppelhaus nächst der
Liebfrauentirche ist aus freier Hand zu verkaufen.
Offerten sind unter Nr. 7562 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

**Colonial- und Spezerei-
waarenhandlung**

mit bedeutender Kundschaft und nachweislich sehr
guten Tageseinnahmen, in bester Verkehrslage der
Stadt, ist wegen Krankheit des Besitzers sofort zu
verkaufen. Nähere Auskunft erteilt **Adolf Kast**,
Waldstraße 29.

Zu verkaufen.

* Eine Partie neue und getragene **Schuhe** und
Stiefel sind en bloc billig zu verkaufen. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

* Eine noch fast neue eiserne **Holzdrehbank**,
90 cm Drehlänge, leichter Gang, ist billig zu ver-
kaufen: Amalienstraße 47 im 3. Stock.

* Ein **Ovalofen**, noch neu, ist wegen Platz-
mangel zu verkaufen; ebenso auch ein **Photo-
graphier-Apparat-Gestell**: Waldstraße 3 im
Hinterhaus, 3 Stiegen hoch links.

* Ein sehr schönes **Sopha**, ein ovaler polirter
Tisch, ein Nähtischchen, ein Küchentisch, ein Wascht-
isch, zwei Spiegel, sowie eine gut gehende Kuckucks-
Uhr, Sämtliches sehr gut erhalten, sind wegen
Platzmangel billig zu verkaufen: Amalienstraße 55,
neuer Querbau im 2. Stock links.

* **Schmalzfässer**, geeignet zum Sauerkraut-
einmachen, sowie Krautständen und Weinfässer
sind billigst abzugeben bei
W. Maier, Schwimmschulstraße 14.

Zu verkaufen.

21. Ein 2,40 m langer und 70 cm breiter
Ladentisch mit eichener Platte, fast neu, ist
wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Wilhelm-
straße 56, parterre.

* **Ein Winter-Heberzieher**
sowie ein **Herbst-Paletot**, beide wenig getragen,
werden abgegeben: Waldstraße 38 im 3. Stock.

* **Prima Singer-Nähmaschine**,
neu, ist Umstände halber billig zu verkaufen: Schöffel-
straße 66 im 2. Stock rechts.

Zu verkaufen:

1 schönes, ausgerichtetes Bett, 2 eiserne Blumen-
tische, 1 Kanapee, 1 kleine Kommode, 1 großer
Koffer mit Einlagen, 2 vier- und sechs-
eckige Tische, 3 Heiligen-
Bilder, 2 Paar farbige Vorhänge. Näheres Werder-
straße 31 im zweiten Stock.

**Wegen Räumung sofort billig
zu verkaufen:**

1 sehr schöne **Matrizer Bettlade**, polirt, mit Koff,
Matratze und Kopfpolster, 1 eiserne franz. Bettlade,
sehr stark, mit sehr schönem Koff, 1 sehr schönes
Sopha mit 6 Stühlen, mit Koffhaar verarbeitet,
zusammen 80 Mr., 1 gepolsterte Chaise-longue mit
Heberzug: Leopoldstraße 11, 1. Hof, ebener Erde.

Zu verkaufen:

2 vollständige Betten mit guten Federbetten und
Matratzen, 1 neue graue Waschtischmarmorplatte,
100 x 58, sowie gutes Koffhaar. Näheres Ludwig-
Wilhelmstraße 17 im 2. Stock.

Fässer-Verkauf.

* Neue und gebrauchte Fässer von 100, 215 bis
300 Liter Gehalt und Krautständer hat zu ver-
kaufen **Ferd. Fellhauer**, Küfer, Douglasstraße 24.

* **Buchenes Abfallholz**,
trockenes, per Rentner 1 Mrk. 20 Pfg., ist zu ver-
kaufen: Gödtelstraße 45 beim Schwimmschulweg.

Ankauf.

31. Empfehle mich im Ankauf von getragenen
Kleidern, Uniformen, Betten und Möbeln
und zahle die höchsten Preise.
Frau Hirsch, Wittwe,
Bähringerstraße 36.

Kauf-Gesuche.

* Ein kleiner gebrauchter Ofen wird zu kaufen gesucht: Durlacher Allee 4, Cigarrenladen.

Kostlich-Anerbieten.

* Einige junge Herren können noch an einem guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch theilnehmen: Degenfeldstraße 1 im 2. Stod.

Haselnuß-Bund,
ff. gerührten Bund,
Gesundheitskuchen,
sowie größte Auswahl feiner
Kaffee- u. Theebäckereien.
Hof-Conditorei A. Neu,
Kaiserstr., Ecke der Douglasstr.
Baumkuchen stets im Ausschmitt.

Gänseleberpastete
empfiehlt von nun an wieder täglich frisch angefertigt
A. Ritzinger,
Herrenstraße 34.

Frische
Treibhaus-Ananas,
sehr schöne Früchte, bei
V. Merkle.
Telephon 175.

Blaufelchen
frisch eingetroffen bei
V. Merkle.
V. Merkle
empfiehlt
Gorgonzola-Käse,
Chester: "
Camembert: "
Servais: "
und div. andere Sorten.

Die Schreinerei und Möbelhandlung von
Joh. Göb,
Walhornstraße 32,
empfiehlt seine gut gearbeiteten Holz- und Polster-
Möbel sowie ganze Ausstattungen bei Zusicherung
auter Waare und billiger Preise.

Gasglühlichtbrenner
sowie sämtliche Ersatztheile zu
bedeutend ermäßigten Preisen in bester
Qualität empfiehlt
F. Müller,
Installations-Geschäft,
63. Waldstraße 62.
Große Auswahl in Lyras, Wand-
armen und Lüstros, schwarz mit
Kupfertheilen.

Im Leben nie wieder!
10.6. **Rothe Prachtbetten**
mit K. unbed. Fehl., so lange Vorrath ist. Ober-,
Unterb. u. Kist., reichlich m. weich. Bettf. gef. auf
nur 12 M. Hotelbetten 15 M., Extrabreite 20 M.
Preis! gratis. Nicht. zable das Geld retour.
A. Kirshberg, Leipzig 26.


Spartochherde,
selbstverfertigte, bester Con-
struktion, empfiehlt unter
Garantie zu den billigsten
Preisen.
Anton Martin,
Herd- und Bauschlosserei,
31. Bürgerstraße 19.

Pianinos u. Flügel
zu vermieten.
Grösste Auswahl, billigste Preise.
H. Maurer, Pianolager,
5 Friedrichsplatz.
Auf meine Firma bitte zur Ver-
meidung von Verwechslungen genau
zu achten.

Pianostimmen,
Piano-, Flügel- und
Tafelklavier-Repara-
turen
in unübertrefflicher Ausführung
zu mässigen Preisen übernimmt
H. Maurer, Pianolager,
— Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

G. Hummel, Handelsgärtner,
Kaiser-Allee 93,
empfiehlt sich bestens im Anfertigen
von Bindereien aller Art, als: Braut-,
Ball- und Gratulationsbouquets,
Kranze, Guirlanden etc. Große Auswahl
in Topfpflanzen. Pünktlichste und billigste
Bebienung. 21.2.
Telephon-Anschluss Nr. 320.

Haarlemmer Blumenzwiebel,
Hyacinthen, Tulpen, Crocus,
Schneeglöckchen, Scilla 4.4.
empfiehlt in besten Sorten
Herm. Müller, Kunstgärtner,
Kaiserstraße 172, zwischen Hirsch- und Douglasstr.

Weinrestaurant u. Café
Eugen Klingenstein,
Krenzstraße 37, am Hauptbahnhof,
empfiehlt einen guten süßen
Markgräfler.
Von 10 Uhr ab
warmen Zwiebelkuchen.



Specialität:
— **Reine**
Markgräfler-,
Mosel-
und Muscateller-
Weine,
gute Küche,
reichhaltige Früh-
stücks- und Abend-
karte,
vorzüglichen Mittagstisch
empfiehlt
Wilhelm Lurck.

Neuer Gimmeldinger,
sowie süßer
Oberweierer,
eigenes Gewächs, sind eingetroffen u. empfiehlt
dieselben
L. Kappenberger,
zu den 4 Jahreszeiten.

Süßer Markgräfler
(Muggener)
per Liter 60 Pfennig.
Lud. Lehle,
Ecke Hirsch- und Gartenstraße.

* 31. **Neuen süßen**
Kaiserstübler
empfiehlt
W. Heilig, Marienstraße 35.

Süßen Wein:
Weiberer, das Viertel 15 Pfg,
Zhringer, das Viertel 20 Pfg.
empfiehlt
J. Vogel, Brauerei Fels,
Kronenstraße 44.

2.1. **Gasthaus**
zum gold. Karpfen.
2.1. Neuer süßer Kaiserstübler sowie
Durbacher frisch eingetroffen, was empfiehlt
hochachtungsvoll
J. Koch.

Weinrestaurant
zum Deutschen Hof.
Morgen Sonntag Abend
Schenschwanz-Suppe,
hochfeines
Spanferkel mit Sauerkraut,
Wildschweinragout,
Wildschwein-Gallerte
in Tellern
empfiehlt
Wilhelm Hensel.
Restauration Eber,
Krenzstraße 33.
Heute Spanferkel.

25.4. Massage
für Herren und Damen
im Friedrichsbad . . . Mt. 1.—
10 Karten " 8.—
außerhalb der Anstalt . . . " 1.20.

Gambrinusbräu,
Wiener und Münchner Braumethode,
in Fass und Flaschen
empfiehlt
die Brauerei J. Goppel,
Eggenstein.
Solide Vertreter gesucht. 50.39.

 **Kanarien-Edeltroller**
versendet geg. Nachnahme u. Garantie
f. Berth u. leb. Ankunft, f. 8 bis
20 Mt. Buch u. Behandl. u. Zucht
50 Pf. Brim. Preisliste frei. Ernst
Rühnel, Copis (Ebe). 4.1.
Prämiiert mit höchster Auszeichnung.

Restaurant zum Löwenrachen,
Kaiser Wilhelm-Passage,
empfiehlt einen guten **Mittagstisch** im
Abonnement von 60 Pfg. an, **reichhaltige**
Abendkarte, ff. Münchner Kindl
Bier vom Faß 4 Deziliter à 13 Pfg., **reine**
bad. Weine, aufmerksam Bedie-
nung. Auch wird Flaschenbier abgegeben.
3.3. **Gottlieb Ehret.**

*26.2. **Neues 1896er**
Prima
Fildersauerkraut
in bekannt vorzüglicher Qualität
versendet gegen Nachnahme ab Jany in neuen
Gebinden mit 100 Pfd. Inhalt für Mt. 7.00,
in neuen Gebinden mit 50 Pfd. Inhalt für Mt. 4.50,
in Blechbosen mit 20 Pfd. Inhalt für Mt. 2.00.
Gebinde frei.
Ferner in neuen, sehr eleganten, für jede
Haushaltung nützlichen emaillirten Wasser-
eimern, 40 Pfd. für Mt. 4.50.
Der Wassereimer hat einen realen Werth von
Mt. 2.—
Carl Durach,
Jany, Allgäu.
Bei größerer Abnahme billiger.

Kartoffeln:
Imperator (Kaiserkartoffel)
der Str. Mt. 3,
Späte Blaue der Str. Mt. 2.80,
Wurstkartoffeln,
hochfeine Salatkartoffeln der
Str. Mt. 3.60
frei in's Haus geliefert empfiehlt
Stähle, Gutspächter,
*3.2. **Grünwinkel.**

Der Tyroler Kraut- und Rübenschnneider
Joseph Tschofen

ist wieder hier angekommen und empfiehlt
sich im **Kraut- und Rübenschnneiden.**
Schriftliche Bestellungen werden entgegen-
genommen bei Herrn Feinbäcker **L. Völkle,**
Blumenstr. 25 im Laden, neben der „Fortuna“,
sowie im „**Gasthaus zu den drei**
Königen“, Ecke der Kreuz- u. Hebelstraße.
— Wir liefern frei in's Haus bei Partien von
mindestens 1 Centner folgende feine **Kartoffel-**
sorten:
Reichskanaler, roth, sehr mehlig à M. 3.25 p. Str.,
Atrataf, fleischroth à M. 3.— p. Str.,
Imperator, gelb à M. 2.75 p. Str.
Die Ablieferung erfolgt Nachmittags. Aufträge
werden von jetzt ab vorgemerkt und ausgeführt.
Freiherrlich v. Seldene'sche Gutsverwaltung.

Hochfeine, haltbare
Edel-Borsdorfer-Dessert-Aepfel,
50 Kilo Brutto für Netto Mt. 20.— ab hier gegen
Nachnahme versendet
Peusch's Obst- und Spargel-Züchtere,
Reustadt a. d. Haardt (Rheinpfalz).


Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99.
18. bis mit 24. Oktober:
Auf vielfaches Verlangen bleibt die Serie
Kaiserkrönung in Moskau
mit Scenen vom **Chotinski-Feld**
noch diese Woche ausgestellt.
Hochinteressant!

- Stardesbuch-Zusätze.**
Eheschließungen:
17. Okt. Karl Schilborn von hier, Bremser hier,
mit Anastasia Friz von hier.
17. „ Wilhelm Springmann von Seebach,
Posthilfsbote hier, mit Maria Herr-
mann von Ringthal.
17. „ Leopold Link von hier, Schreibgehilfe
hier, mit Sofie Dettling von hier.
17. „ Christof Baum von hier, Reserbedeiger
hier, mit Anna Albert von hier.
17. „ Friedrich Kirchherr von hier, Kutscher hier,
mit Luise Bärz von Brödingen.
17. „ August Seifried von Forstheim, Maurer
hier, mit Margarethe Partendelmer
von hier.
17. „ Adolf Schmidt von Gemmingen, Vice-
feldwebel und Divisionschreiber hier,
mit Emilie Dehler von hier.
17. „ Karl Giesinger von Söllingen, Stein-
hauer hier, mit Karoline Rieb von
hier.
17. „ Friedrich Köhler von Ruppurt, Gärtner
hier, mit Karoline Bithwein von
Flebingen.
17. „ Alfred Bürkle von Stodach, Wirth hier,
mit Franziska Schreiber von Gotha.
17. „ Ludwig Wenger von Lohbach, Gefäng-
nisaufseher hier, mit Katharine Brich
von Obermühlbach.
17. „ Heinrich Wader von hier, Kübler hier,
mit Emma Bühler von hier.
17. „ Johannes Kozmaier von Grabenstetten,
Bahnarbeiter hier, mit Anna Nonnen-
macher von Gbbrichen.
17. „ Xaver Bogt von Endermettingen, Buch-
drucker hier, mit Marie Bisp von hier.
Geburten:
13. Okt. Maria, Vater Ludwig Wolf, Schmied.
14. „ Paul, Vater Karl Knörrer, Tagelöhner.
15. „ Marie, Vater Martin Maier, Metzger.
15. „ Maria Elsa, Vater Friedrich Mann,
Weichenwärtterabthl.
Todesfälle:
15. Okt. Gustav Gleichauf, Maler, ledig, alt
70 Jahre.
16. „ Frieda, alt 1 Jahr 6 Monate 4 Tage,
Vater Heinrich Böcker, Tagelöhner.

GEGRÜNDET 1846

Lindenlaub
Kürschner
KARLSRUHE
Kaiserstr. 191

Fabrikation & Lager aller Arten
PELZWAAREN
Mäntel, Capes, Kragen
Muffen, Barett's
Mützen etc.

Reparaturen
und
Umänderungen
prompt
& billigst.

Färberei & C. Grün,
Wäscherei und chem. Reinigung.
Rasche Lieferung. Tadellose Arbeit.
Billigste Preise.

Waldstrasse 41,
Ecke der Kaiserstrasse.
Freies Abholen und Rücksenden.

Großherzogliches Hoftheater. Großer Rathhausaal.

Sonntag den 18. Oktober. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 9. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe von J. v. Seyfried. Musik von Halévy. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 20. Oktober. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernehre).** Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstück des G. Verga von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von J. Gaul und J. Hofreiter. Musik von J. Bayer. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 21. Oktbr. Theater in Baden. 4. Abonnements-Vorstellung. Zum 1. Male: **Die Venus von Milo.** Schauspiel in 1 Akt von Paul Lindau. — Zum 1. Male: **Die Romantischen.** Vers-Lustspiel in 3 Akten von Edmond Rostand, Deutsch von Ludwig Fulda. Anfang 7 1/2 Uhr.

Donnerstag den 22. Oktober. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Die Venus von Milo.** Schauspiel in 1 Akt von Paul Lindau. — Zum 1. Male wiederholt: **Die Romantischen.** Vers-Lustspiel in 3 Akten von Edmond Rostand, Deutsch von Ludwig Fulda. Anfang 7 1/2 Uhr.

Freitag den 23. Oktober. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing. Anfang 7 1/2 Uhr.

Samstag den 24. Oktober. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Ein Volksfeind.** Schauspiel in 5 Akten von Henrik Ibsen, Deutsch von Wilhelm Lange. Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag den 25. Oktober. 5. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) **Waldfäre** in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zur 5. Vorstellung außer Abonnement am Sonntag den 25. Oktober „Waldfäre“ findet statt: an die Abonnenten am Montag den 19. Okt. an der Kasse im Vestibüle des Hoftheaters und zwar: für die Abonnements-Abtheilung A (rothe Karten) von 11—12 Uhr Mittags, für die Abonnements-Abtheilung B (gelbe Karten) von 12—1/2 Uhr Nachmittags und für die Abonnements-Abtheilung C (graue Karten) von 1/2—1 Uhr Nachmittags. Der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 20. bis einschl. Samstag den 24. Okt., jeweils von 9—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachm., und zwar am Dienstag von 9—1/2, 11 Uhr an der früheren Tageskasse, in der übrigen Zeit im Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vorverkaufsgebühren (35 Pf. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbüro einzusenden.

Montag den 26. Oktober. Theater in Baden. Zum 1. Male: **Ein Volksfeind.** Schauspiel in 5 Akten von Henrik Ibsen, Deutsch von Wilhelm Lange. Anfang 7 1/2 Uhr.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vormerkbüro an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbüro einzusenden.

Montag den 19. Oktober und } Abends 8 1/2 Uhr,
Dienstag den 20. Oktober, }

32. **Experimental-Vortrag** des Physikers Carl Caroli: Berlin. **I. Röntgen's X-Strahlen** etc. etc. (Photographie mit unsichtbaren Strahlen). In Gegenwart des verehrl. Publikums werden mehrere photogr. Aufnahmen gemacht und die fertig entwickelten Platten alsbald gezeigt.

Neu! **II. Elektrographie.** Neu! (System Jobko-Caroli) Eintrittspreise: mumm. Platz 1.50, nichtnum.m. Platz 1.—, Gallerie —.50. Vorverkauf bei Herrn Doert, Ritterstraße.

22. **Südstadt.** Gasthaus zum Bayerischen Hof. **Neuen Süßen** 1/4 Liter 15 Pf., 20 Pf. und 25 Pf. empfiehlt **H. Braunschweiger.**

Badhans Beiertheim. Kirchweibe. Sonntag den 17. u. Montag den 18. Oktober **großes Tanzvergnügen** bei gut besetztem Orchester, wozu höflichst einladet. **K. Knust, Beiertheim.**

Allerheiligen.

Die Verpackung und Beförderung nach auswärts wird pünktlich besorgt.



Süßliche Blumen in Stoff und Papier zur Aus schmückung lebender Gräber.



C. M. Meyer, Blumenfabrik, Kaiserstraße 122a, neben der Passage. **En gros. En détail. Export.**

Durch mein **En gros-Geschäft** bin ich in der Lage, die denkbar größte Auswahl zu erstaunlich billigen Preisen zu bieten. **Kaiser Wilhelm-Passage 9** habe ich ein großes Lager mit nur **Metallkränzen** eingerichtet und lade ich zu regem Besuche höflichst ein.

Bitte ausschneiden und einsenden.
An die Stahlwaaren- und Waffenfabrik
C. W. Engels in Gräfrath bei Solingen.

Unterzeichneter ersucht um Zusendung eines Probe-Taschenmessers Nr. 170 wie Zeichnung, mit 2 aus englischem Rasirmesser-(Silber-)Stahl geschmiedeten Klingen und mit vergolbetem Stahl-Korkzieher, hochfein, fertig zum Gebrauch, und verpflichtet sich, das Messer innerhalb 14 Tagen unfrankirt zu retourniren oder den Betrag dafür einzusenden.
Ort und Datum (recht deutlich): _____ Unterschrift (leserlich): _____

Neuestes Preisbuch (illustriert) versende an Jedermann umsonst und portofrei.

Ca. 400 Arbeiter und Arbeiterinnen in Fabrik und Hausindustrie. Filiale in Eger (Böhmen) und Frankfurt a. M., Wilhelmstr. große 26.

Nr. 170 mit Korkzieher best. nur Mt. 1.50.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Großherzoglich Badischen Kammervirtuosen und Professor Hugo Becker in Frankfurt a. M. die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Sachsen verliehenen Ritterkreuzes 1. Klasse des Königlich Sächsischen Albrechtsordens zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 1. Oktober d. J. gnädigst geruht, den praktischen Arzt Dr. Karl Ristler in Stausen zum Bezirksarzt in Eppingen zu ernennen.

Mit Entschliessung des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 8. Oktober l. J. wurde Expedient August Walliser zum Stationsverwalter in Weinheim ernannt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. Oktober 1896 gnädigst geruht, den Reallehrer Karl Kober an der höheren Mädchenschule in Karlsruhe landesherrlich anzustellen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. Oktober 1896 gnädigst geruht, den Zeichenlehrer Karl Müller am Gymnasium in Karlsruhe landesherrlich anzustellen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. Oktober 1896 gnädigst geruht, den Gerichtsschreiber Gg. Dypenheimer in Buchen auf sein unterthänigstes A-suchen unter Anerkennung seiner langjährigen, treu geleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Entschliessung des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 12. Oktober 1896 wurde Gerichtsschreiber Johann Staude bei dem Amtsgericht Mannheim in gleicher Eigenschaft an jenes in Buchen versetzt und

Aktuar Albert Balz bei dem Amtsgericht Bruchsal zum Gerichtsschreiber bei dem Amtsgericht Mannheim ernannt.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 10. Oktober d. J. wurde Amtsregistrator Heinrich Müller in Eppingen zu Großh. Bezirksamt Karlsruhe versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 10. Oktober d. J. wurde Amtsregistrator Otto Jungkind in Bonndorf in gleicher Eigenschaft zu Großh. Bezirksamt Eppingen versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 10. Oktober d. J. wurde Polizeiaktuar August Darlsinger in Karlsruhe dem G.ogh. Bezirksamte Bonndorf als Registrator beigegeben.

Durch Entschliessung des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 10. Oktober l. J. wurde Reallehrer Karl Ristler an der Höheren Bürgerschule in Briesloch in gleicher Eigenschaft an die Realschule in Pforzheim versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Finanzministeriums vom 13. Oktober d. J. wurde dem der Großh. Centralstaatskasse zur Dienstleistung zugetheilten Buchhalter Dominik Kalbfasaner eine Buchhalterstelle bei genannter Kasse übertragen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Karlsruhe, 15. Oktober.

Das Großh. Ministerium des Innern hat die Großh. Bezirksämter angewiesen, innerhalb einer gewissen Zeit an dasselbe zu berichten, ob sich bei der Durchführung der Verordnung des Bundesraths vom 4. März 1896, betr. den Betrieb von Bäckereien und Konditoreien, Schwierigkeiten ergeben, oder ob sich trotz der erst kurzen Geltungsdauer der Verordnung schon jetzt nachtheilige Wirkungen dieser Bestimmungen gezeigt haben, und ob insbesondere Umstände zu Tage getreten sind, welche die hier und dort erhobenen Klagen über eine wirtschaftliche Schädigung des Bäckergewerbes und das Schwinden des guten Einvernehmens zwischen den Meistern und Gefellen begründet erscheinen lassen könnten.

Das Großh. Ministerium des Innern hat den auf Grund der höchstlandesherrlichen Verordnung vom 15. Februar 1893 gebildeten Landesgewerberath zum Donnerstag, 22. d. M., nach Karlsruhe berufen. Den einzigen Gegenstand der Tagesordnung wird die Organisation des Handwerks bezw. die Berathung des bekannten Gesetzesentwurfs bilden. Das Ministerium des Innern hat von dem ihm zustehenden Rechte, zu den von den Handelskammern und gewerblichen Vereinen gewählten Mitgliedern des Landesgewerberathes sonstige sachverständige Personen zu den Verhandlungen der Körperschaft heranzuziehen, für diese Sitzung Gebrauch gemacht und, wie wir hören, nur an ausübende Handwerker Einladungen für den 22. d. Mts. ergehen lassen.

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.

Nach dem Entwurf und im Auftrag

I. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden

zum Theil aus Original-Beiträgen mehrerer hervorragenden Geistlichen

zusammengestellt und bearbeitet durch

Hofdiakonus Fischer.

Preis: hübsch gebunden Mk. 6.—.

Dieses Buch hat den Zweck, den Konfirmanden und deren Familien häusliche Erbauung zu bieten in der Zeit des Konfirmanden-Unterrichtes und der Konfirmation, aber auch über die letztere hinaus in's Leben ein Wegweiser zu werden.

Karlsruhe. Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

33.

Das Gasthaus zum König von Preußen, Wein- und Bierwirthschaft,

am Sidellplatz, in der Nähe des Hauptbahnhofes gelegen, ist auf 23. April 1897 oder früher anderweitig

zu verpachten.

Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau, Vormittags zwischen 9 und 11 Uhr.

Stadtgarten oder Festhalle.

Sonntag den 18. Oktober, Nachmittags 4 Uhr,

Concert

der

Kapelle des Bad. Leib-Grenadier-Regiments.

22.

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boottge.**

Programm.

1. „Carmen-Marsch“ nach Motiven der gleichnamigen Oper . . . Bizet.
2. Overture z. Op. „Raymond“ . . . Thomas.
3. „Drautlieb“, Intermezzo aus „Ländliche Hochzeit“ . . . Goldmark.
4. „Bajazzo-Fantastie“ . . . Leoncavallo.
5. Overture z. Op. „Tannhäuser“ . . . Wagner.
6. „Matrosen-Chor und Gebet“ a. d. Op. „Die Afrikanerin“ . . . Meyerbeer.
7. „Jugendfreunde“, Walzer über beliebte Volksweisen . . . Bopp.
8. Concertino für Clarinette . . . Bergson.
- (Herr Gerdes)
9. „Soldaten-Chor“ aus „Faust und Margarethe“ . . . Gounod.
10. Zug der Priester und Sarastro-Arie a. d. Op. „Die Zauberflöte“ (Solo für 6 Bosaunen.) . . . Mozart.
11. „Nach berühmten Meistern“, Humoreske . . . Dts.
12. Zum 1. Male: „Das Bienenhaus“, Scherz-Marsch mit Gesang (Text des Gesanges im Hauptprogramm)

Eintritt: { Abonnenten . . . 20 Pfg.,
Nichtabonnenten . . . 50 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Bei günstiger Witterung heute Mittag
12²⁰ Uhr auf dem Schloßplatz

Parade-Musik.
Leib-Grenadier-Kapelle.

Auszug aus dem Kirchenbuch
der hiesigen katholischen Hauptkirche
St. Stephan.

Getauft.

1. Aug. Wilhelm, geb. den 12. Juli, Vater Josef
Frank, Photograph.
1. " Bertha, geb. den 23. Juli, Vater Reinhard
Konrad, Schneidermeister.
2. " Elisabetha, geb. den 26. Juni, Vater Anton
Wegger, Handelsmann.
2. " Hermann, geb. den 9. Juli, Vater Karl Bahn,
Reallehrer.
2. " Hilba, geb. den 12. Juli, Vater Kaspar Kö-
mel, Gerichtsvollzieher.
2. " Maria, geb. den 20. Juli, Vater Karl Wilhelm,
Kaufmann.
2. " Anna, geb. den 28. Juli, Vater Jakob Groß,
Tagelöhner.
6. " Karolina, geb. den 3. März, Vater Josef
Schrötter, Tagelöhner.
9. " Karl, geb. den 14. Juli, Vater Theodor
Kräpitz, Kulturoberaufseher.
9. " Emilie, geb. den 23. Juli, Vater Emil Schön-
thaler, Fabrikarbeiter.
9. " Anna Maria, geb. den 25. Juli, Vater Wilhelm
Ded, Magazinarbeiter.
10. " Anna, geb. den 1. Mai, Vater Hermann
Trapp, Expedient.
11. " Luise Emma, geb. den 16. Juli, Vater Ernst
Bechtold, Landgerichtsrath.
13. " Ida, geb. den 17. Juli, Vater Jakob Bucher,
Kuischer.
13. " Anna, geb. den 5. August, Vater Karl Beth,
Kaufmann.
13. " Anna Gerarda, geb. den 11. August, Vater
Antonio Geozzo, Händler.
14. " Anna Maria, geb. den 22. Juni, Vater Josef
Wöhrl, Privatier.
15. " Georg, geb. den 26. Juli, Vater Richard
Derg, Steuerinspektor.
16. " Karl August, geb. den 14. Juli, Vater August
Parisfänger, Polizeikontrollant.
16. " Paul, geb. den 22. Juli, Vater Karl Büchel,
Reallehrer.
16. " Eisa, geb. den 29. Juli, Vater Wilhelm
Schilling, Bierbrauer.
16. " Johanna, geb. den 6. August, Vater Ferdinand
Ries, Postkutschbote.
16. " Anna Maria, geb. den 11. August, Vater
Josef Bach, Schuldiener.
18. " Karl, geb. den 27. August, Vater Emil Ebner,
Schuhmann.
20. " Maria Anna, geb. den 15. August, Vater
Johannes Rabold, Briefträger.
22. " Otto, geb. den 4. August, Vater Severin
Stöckl, Bahnwart.
22. " Anna, geb. den 6. August, Vater Michael
Strähle, Schuhmann.
22. " Emma, geb. den 10. August, Vater August
Schoffner, Tagelöhner.
22. " Rosa, geb. den 10. Aug., Vater Karl Wein-
gärtner, Packer.
23. " Karl, geb. den 25. Mai, Vater Otto Bachelin,
Hauptmann.
23. " Otto, geb. den 30. Juli, Vater Sebastian
Angstmann, Schuhmann.
23. " Oskar, geb. den 31. Juli, Vater Georg Fuchs,
Bierbrauer.
23. " Karl, geb. den 5. Aug., Vater Karl Wetter,
Lokomotivheizer.
23. " Johanna, geb. den 7. Aug., Vater Johann
Krebs gen. Hemmer, Kaufmann.
23. " Ferdinand, geb. den 11. Aug., Vater Ferdinand
Hagstich, Monteur.
23. " Edmund, geb. den 12. Aug., Vater Edmund
Benfching, Friseur.
23. " Ludwig, geb. den 13. Aug., Vater Josef
Högels, Bäckermeister.
23. " Helena, geb. den 17. Aug., Vater Franz Pösch,
Schlosser.
23. " Olga, geb. den 17. Aug., Vater Karl Rhein-
fuss, Tagelöhner.
23. " Margaretha, geb. den 18. Aug., Vater Georg
Haus, Tapezierer.
23. " Ludwig, geb. den 19. August, Vater Karl
Huber, Lüncher.
25. " Hilba, geb. den 12. Oktober 1895, Vater
Ludwig Heller, Hofopernsänger.
25. " Friedrich, geb. den 11. August, Vater Friedrich
Renner, Schlosser.

Statt besonderer Mittheilung.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, daß gestern Abend 11 Uhr nach längerem Leiden unser ge- liebter Bruder, Schwager und Onkel

Herr Historienmaler

Rudolph Gleichauf,

Ritter des Bähringer Löwenordens II. Kl. und des Sachj.-Weimar. Falkenordens II. Kl., im Alter von 70 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1896.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Gleichauf, Hauptlehrer.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 18. ds. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nach- richt, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Sohn, Bruder, Onkel und Schwager

Robert Benkert, Sattler,

heute Mittag 1 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von 28 Jahren zu sich zu rufen.

Die trauernde Mutter.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1896.

Trauerhaus: Angartenstraße 44.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittags 1/3 Uhr von der Leichen- halle aus statt.

Schützengesellschaft.



Wir benachrichtigen hiermit unsere verehrlichen Mitglieder, daß das

Schlussschiessen

am **Sonntag den 18. d. Mts.**, wie alljährlich üblich, von **Nachmittags 2 bis 5 Uhr**, auf **Feld**, verbunden mit einem **kleinen Preisschießen auf Jagd** sowie einem **Blättchenschiessen** stattfindet und ladet zur recht zahlreichen Betheiligung freundlichst ein

Der Verwaltungsrath.

21. Die Mitglieder des Festausschusses, sowie sämtliche Einwohner der Oststadt Karlsruhe, welche zur Feier des 70jährigen Geburtstages Sr. Königl. Hoheit unseres Großherzogs finanziell oder durch Leistungen beigetragen haben, werden ersucht, an der am **20. Oktober**, Abends 8 1/2 Uhr, im **Franziskanerkeller** stattfindenden Ver- sammlung Theil zu nehmen.

- Tagesordnung:**
1. Rechnungslegung des Kassiers.
 2. Bericht des Vorsitzenden.
 3. Auflösung des Festausschusses.

Der Vorsitzende.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern nebst Dampfboot-Kursen.

Winterdienst 1896/97.

I. Ausgabe vom 1. Oktober 1896.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Fremde

übernachten vom 16. bis 17. Oktober.

Alte Post. Schwabner, Kfm. v. Schwegingen. Peyer, Kfm. v. Stuttgart. Kessler, Kfm., u. Kochendorfer, Insp. v. Mannheim. Stollberg, Kfm. v. Köln. Wählinger, Beamter v. Bonn.

Bayerischer Hof. Bischoff, Händler v. Pforzheim. Weidner, Kfm. v. Rehl. Fr. Thoma, Priv. v. München.

Brattwurfglöckle. Dr. Glat, Arzt v. Sierenz. Weidner, Obermont. v. Berlin. Kuchner, Oberamtmann v. Eberndorf. Hefinger, Fabr. v. Meringen. Wezner, Wirt v. Eningen. Häuble, Möbeltransport. v. Heidenheim. Jager, Jrg. v. Babern. Widmann, Sergt. v. Dudenburg. Hüter u. Grundmann m. Frau, Kfm. v. Frankfurt. Weninger, Kfm. v. Mainz. Daffner, Kfm. v. Kraulautern. Güge, Kfm. v. Bismarck. Klafke, Kutscher v. Kniebis. Köfler, Locomotivf. von Freiburg. Schüb, Auktionalor v. Pforzheim.

Erbringer. Simon u. Schwiply, Kfm. v. Frankfurt. Egler, Kfm. v. Solothurn. v. Bignau, Kunstmaler v. Weimar. Frau Konsul Kölsmann v. Barmen. Frhr. v. Mayerberg, Kammerherr v. Detmold. Webr. Hilmacher, Componist v. Paris. Schnauffer, Kfm. v. Dresden. Banasch, Kfm. von Kobz. Ritterbrandt, Kfm. v. Hannover.

Europäischer Hof. Grünbaum, Kfm. v. Nürnberg. Geißl. Pollack, Stud. v. Hamburg. Münz, Techn. m. Frau v. Immeningen. Haller u. Meyer, cand. cam. v. Freiburg. Welten, Kunst- u. Handelsgärtner von Speyer. Schott, Kfm. von Stuttgart. Großkopf u. Kreuz, Kfm. v. Berlin. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Hochstätter, Kfm. v. Frankenthal. Meffert, Kfm. von Wiesbaden. Gltz, Kfm. v. Hamburg. Kleinert, Kfm. v. Gillingen. Hochbaum, Kfm. v. Burg. Koltz, Kfm. v. Fulda. Schreuder, Kfm. v. Nürnberg. Volkwin, Kfm. v. Rempten. Ludwig, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Eyörilin, cand. arch. v. München. Mutschler, cand. jur. v. Freiburg. Leppert, Priv. von Johannesburg. Wipfler, Stud. v. Heidelberg. Kabin, Techn. v. Berlin. Sommerkamp, Kfm. von Donabrück. Sponfel, Kfm. v. Destrungen. Braun, Kfm. v. Landau.

Goldener Karpfen. Gschle, Kunstmaler v. Berlin. Gleichauf, Hauptlehrer v. Rohrbach. Klein, Kfm. von Straßburg. Baier, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Ochsen. Biegel, Kaufm. v. Gillingen. Goldene Traube. Seibert, Kfm. v. Augsburg. Scharf, Kfm. v. Frankenhäusen. Sedler, Kfm. v. Köln. Jourdan, Kfm. v. Oberdittingen. Schmalz, Kfm. von Neustadt. Schwamm, Kfm. v. Hornberg. Unger, Mech. u. Jörder, Student v. Weithelm. Stähle, Priv. von Zuffenhausen. Gremmelbacher, Fabr. von Billingen.

Grüner Hof. Fr. Bender, Priv. v. Gschelbach. Maurer, Ingen. v. Baden. Breitenberger, Ing. v. Birsfelden. Schrempf, Kfm. v. Straßburg. Strobl, Insp. v. Stuttgart. Kolb, Ingen. v. Heidenheim. Gortz, Priv. m. Tochter u. Bed. v. Bärlich. Weizer, Priv. m. Fam. a. Kurland. Löggen, Kfm. v. Köln. Horn, Kfm. v. Frankfurt. Forst, Kfm. v. Rotterdam. Löß, Kfm. v. Jagenheim. Jätle, Kfm. v. Donaueschingen. Klapperbach, Kfm. v. Lenzen.

Hotel Germania. Baron von Säftind, Priv. m. Frau, Frau v. Belung m. Frau u. Jungfer, u. Lezen, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Schottelius, Prof. v. Freiburg. Dr. Marcus, Prof., u. Frau Staatsrath Marcuse mit Tochter v. Bern. Thau, Priv. m. Frau v. Konstanz. Bredt, Landrath v. Goslar. Grimm, Rent. v. Waizen. Frau Kooßen, Priv. m. Sohn v. Hamburg. Franke, Kfm. v. Dudenburg. Wallerstein, Kfm. v. Paris. Müller jun., Kfm. v. Berlin.

Hotel Große. Schuler, Ingen. von Bochum. Schmutz, Fabr. m. Sohn v. Mühlheim. Bruns, Hot. m. Frau v. Pyromont. Schlüsselblum u. Münzly, Kfm. v. München. Gotthaus, Kaufm. v. Düsseldorf. Thiel, Kfm. v. Grefeld. Amberg, Kfm. v. Hamburg. Epphardt, Kfm. v. Stadtlengsfeld. Haymann u. Roffe, Kfm. von Berlin. Fleischauer, Kfm. v. Mannheim. Meurer, Kfm. v. Lahr. Rosenberger, Kfm. v. Wien. Thalheim, Kfm. v. Innsbruck. Klein, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Reich. Hähling, Kfm. v. Dresden. Albrecht, Kfm. v. Ofterburg. Steins, Kfm. v. Neuf. Barock, Kfm. v. Stuttgart. Langenberg, Kfm. v. Obilg. Böllner, Kfm. v. Isersohn. Leberberg, Kfm. v. Plungen. Deuthelm, Kfm. v. Berlin. Luz, Priv. v. Schöngau.

Hotel Luz. Wendler, Kfm. v. Luttlingen. Gallier, Kfm. v. Bord-aux. Martin, Reinecke, Kfm., u. Schaefer, Fabr. v. Leipzig. Hartmann, Kfm. v. München. Voss, Kfm. v. Neustadt. Schmid, Kfm. v. Konstanz. Winkler, Kfm. v. Dresden. Bihler, Kfm. v. Stuttgart. Dotter, Ing. v. Mannheim. Kaufmann, Ing. v. Wiesbaden. Bay, Ing. v. Ralland.

Hotel Monopol. Schaf, Kfm. v. Kaiserslautern. Mang, Kfm. v. Diederhofen. Jädel, Kfm. v. Sangerscheid. Luz, Reif, v. Pirmasens. Oftern, Lehrer von Fischbach. Boltmann, Priv. v. Landau.

Hotel National. Feldmann, Stud. v. Essen. Schwere, Stud. v. Mühlheim. Sand, Gym.-Prof. m. Frau v. Straßburg. Sinken, Stud. v. Darmstadt. Klein, Kfm. v. Stuttgart. Scholl, Kfm. v. Oberfeld. Linden, Kfm. v. Neustadt. Traube u. Walter-Krebs, Kfm. v. Köln. Geimann, Kfm. v. Gladbach. Fries, Kfm. v. Offenbach. Gillinghaus, Kfm. v. Hagen. Koblhoff, Kfm. v. Mühlhausen. Mayer, Kfm. v. Niederhochstadt. Gaade, Kfm. v. Oran. Mayer, Kfm. v. Gillingen. Weisenberger u. Berscher, Stud. v. Lötzingen. Ledrecht, Fabr. v. Mannheim. Ledrecht, Rent. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Theisen, Fabr. m. Frau v. Köln. Weisler, Fabr. v. Remscheid. Stölyner, Kfm., u. Caroli, Physiker m. Frau v. Berlin. Schwarzwälder, Kfm. von Hornberg. Rahm, Kfm. v. Mannheim. Vertram, Kfm. v. Darmstadt. Mutschler u. Freibisch, cand. jur. v. Freiburg. Bosh, Kfm. v. Pfullingen. Weile, Kfm. von Wald (Rheinland). Württenberger, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Viktoria. Schmidt, Kfm. v. Altensteig. Stengels, Kfm. v. Emmendingen. Wielmann, Kfm. v. Hannover. Landauer, Kfm. v. München. Köhler, Kfm. v. Ufersleben. Brunn, Kfm. v. Mainz. Reininghaus, Kfm. v. Oberfeld. Paz, Arzt v. Wiesbaden. Bronner, Ing. v. Erter.

König von Preußen. Göttinger u. Wagner, Händler v. Sternfels. J. u. B. Freiglotz a. Italien.

König von Württemberg. Fils, Chemiker v. Senneberg. Ritter, cand. cam. v. Petersthal. Göge, stud. techn. v. Hamburg. Selwig u. Schrader, Stud. v. Braunschweig. Popan, Geise u. Reinecke, Stud. v. Basel. Faßler, Stud. v. Widenach. Frieder, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kuchenschef von Calw. Gauger, Geschäftsführer v. Stuttgart.

Maffauer Hof. Buchheimer, Handelsm. v. Lügelsachsen. Gutmann, Kfm. v. Bibrach. Weill, Kfm. m. Frau v. Bensfeld.

Musbaum. Weill, Reif. v. Grefeld. Döle, Kfm. v. Kalleneber. Fabr. Kfm. v. Unterschöffleng. Lang, Handelsm. v. Lindeheim.

Prinz Mag. Gottlieb, Priv. v. Wien. Archenthal u. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Seyb, Kfm. v. St. Johann. Gang, Kfm. v. Rastatt. Gallmann, Kfm. v. Lindach. Frau Berger v. Rehl. Schwabert, Priv. v. Bruchsal. Weibel, Fabr. v. München.

Rothes Haus. Westenberger, Maler v. Mainz. Bendler, Amtsrichter von Alt-Breisach. Labhart, Kfm., u. Schweizer, Akademiker v. Bärlich. Flum, Kfm. v. Witzberg. Luenger, cand. cam. v. Freiburg. Zimmer, cand. cam. v. Heidelberg.

Schwarzer Adler. Fr. Braunwarth, Büffeldame v. Heidelberg. Janßen, Kfm. v. Zweibrücken.

Waldborn. Stengels, Reif. v. Köschwoog. Nieder, Kfm. v. Kalen.

Karlsruher Wochenchau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. — Neu zugegangen:

522.—533. Fischerboot in der Gilmündung. Einfahrt (Alte Liebe Curhaven). Am Quai in Curhaven. Abend in Duhnen. Die Cobra an der alten Liebe. Gbde Iselracombe. Am Spelcher in Curhaven. Dämmerung. Fischer Ewer. Dogana bei Fruittoso. Fischerbarren und hinter dem Deich, von Prof. G. Schönleber hier (bleiben nur noch heute ausgestellt).

534. Kiteber, von Jise Müller in Gotha.

535. Stilleben, von derselben.

536. Bildnis J. K. S. der Großherzogin von Baden, Originalabdrück von Prof. W. Krauskopf hier.

537. Bildnis Professor Claus Meyer, Bleistiftstich von demselben.

538. Studien an der Alb von Karlsruhe, Bleistiftstich von demselben.

539. Im Schlepptau, von M. Giesede hier.

540. Studienkopf, Pastell, von Richard Straßberger hier.

541. Marmorstein am Strand, von Gustav Romin in Paris.

542. Schwedischer Strand, von demselben.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Carl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt:

Neu zugegangen:

Von S. Siebis und Söhne in Furtwangen Ein Bildabdrück-Untersuchungs-Apparat. Von S. Erfors in Steinbach: Sechs verschiedene Hobel mit Buchbaumsohlen. Von H. L. Fröh in Karlsruhe: Eine Tafeluhr, zwei Kuckuckuhren, eine Wädeluhr. Von L. Kessler jr. in Lahr: Eine kleine Feuerspritze. Von F. Wernitzgen in Karlsruhe: Zwei Gade-Kaminöfen.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr, Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12^{1/2} Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10^{1/2} bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Platts-Panorama, Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof, täglich geöffnet von Morgens 8^{1/2} Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.